

ABSCHIED VON DER WALDBURG!

IMPULSE UND GESPRÄCHSANLÄSSE (NICHT ALS AB GEDACHT)

(z. B. auf der Aussichtsplattform)

NACH DEN PRÄSENTATIONEN BZW. DEM SILBENRÄTSEL FÜHRUNG

- ▶ *Wurden alle Fragen, die wir als Vorbereitung der Exkursion im Unterricht entwickelt haben, geklärt?*

„MYTHOS BURG“?

Ihr alle habt schon vor eurem heutigen Besuch viele Vorstellungen von der Burg im Mittelalter gehabt und ihr habt diese Vorstellungen – ob bewusst oder unbewusst – auch heute mitgebracht.

- ▶ *Welche eurer Vorstellungen haben sich bestätigt, welche nicht?*
- ▶ *Was hat euch am meisten überrascht, was eher enttäuscht? Womit könnte das jeweils zusammenhängen?*
- ▶ *Wo habt ihr eure Vorstellungen vom Mittelalter bzw. von einer mittelalterlichen Burg her? Aus (welchen) Filmen, Fernsehsendungen, Büchern?*
- ▶ *Vergleicht das Bild, das im Fernsehen oder in Büchern vermittelt wird, mit euren Erfahrungen auf der Waldburg heute. Welches Fazit könnt ihr ziehen?*

DIE WALDBURG – EIN ERHALTENSWERTER ORT?

Jedes Jahr bezuschussen die Gemeinde, der Landkreis sowie das Fürstliche Haus die Waldburg mit mehreren zehntausend Euro, da die Burg für ihre Instandhaltung und die Öffnung für Besucher diese Zuschüsse braucht.

- ▶ *Diskutiert, ob und inwiefern diese Zuschüsse gerechtfertigt sind, die Waldburg also ein erhaltens- und unterstützenswertes Gebäude bzw. Denkmal ist.*
- ▶ *Was würde wohl ein Burgherr des Mittelalters, in diesem Fall ein „Waldburger“, über die heutige Nutzung der Waldburg denken?*